

Schwimmunterricht, aber kein Lehramt Sport?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 29. April 2019 17:37

Ich mir auch, Chili...

Aber zum Thema Schwimmen:

Nicht jeder Spotlehrer hat die Lehrbefähigung für Schwimmen.

Dafür *sollte* man DLRG-Silber haben (mMn), in NRW reicht tatsächlich Bronze... mach ruhig mehr (ja, ich mit Gold seit sonstwann hab leicht reden, yadda yadda).

Daher sind Sportlehrer *mit* Schwimmlehrbefähigung durchaus manchmal "interessanter" als welche ohne (gilt aber auch für "Exotensportarten" - ich persönlich finde es grauenvoll, dass Schwimmen schon bald zum Exoten mutiert, es kann schließlich Leben retten).

Bei "uns" (Gymnasium, NRW) steht Schwimmen bei der aktuellen Besetzung an Lehrkräften für die 5te und 6te regulär auf dem Plan, und dann *können* die SuS es in der Oberstufe wieder wählen (was einige auch tun). Ich bin nicht die einzige mit Schwimmlehrbefähigung, sonst würde hier einiges drunter und drüber gehen... zumal ich die Unterstufen nicht im Unterricht habe. Aber dafür koordiniere ich hier den Schwimmbetrieb generell (heißt, wer wann wo und auch was darf und was nicht usw). Dafür bekomme ich... an sich nichts, aber ein wenig mehr "Narrenfreiheit", da der Chef weiß, das funktioniert wenn Jonesy das macht...

Ich weiß von befreundeten "Primimäusen" (huhu Frosch-Primat 🐸), dass an Grundschulen oft händeringend gesucht wird, da die Kinder dort Schwimmunterricht brauchen, es aber an passenden Lehrkräften fehlt. Ansonsten sicher mal wieder die Frage von Angebot und Nachfrage...